Giétro

Angelegt: 2023-10-11 21:41:45	**Update:** 2025-10-27 07:18:24	**Druck:** 2025-12-05 07:12:49
Land: Schweiz / Switzerland **Region:** Kanton Wallis / Canton du Valais **Subregion:** Bezirk Entremont **Ort:** Mauvoisin		
Schwierigkeit: Schwierig	**Grad:** v5 a5 V	**Gesamtzeit:** 12h30
Zustiegszeit: 4h	**Begehungszeit:** 7h	**Rückwegszeit:** 1h30
Einstiegshöhe: 2750m	**Ausstiegshöhe:** 2000m	**Höhendifferenz:** 750m
Canyonstrecke: 800m	**Höchste Abseilstelle:** 90m	**Anzahl Abseiler:** 50
Transport: zu Fuß	**Gestein:**	**Einzugsgebiet:** 7.50km²
Saison: Oktober - Oktober	**Ausrichtung:** West	**Beste Zeit:**
Bewertung: ☆ 5 (3)	**Beschreibung:** ★ 2 (2)	**Verankerung:** ★ 2 (3)

Besonderheiten:

Ausrüstung:
Seile: 1x 85m, 2x60m

Charakteristik:
Eine der extremsten und schönsten Schluchten der Alpen. Vom Fuß des Giétro Gletschers bis zum Mauvoisin Stausee. Im oberen Abschnitt teilweise sehr eng eingeschnitten. Es ist schwer die passenden Bedingungen für eine Begehung zu finden. Die Schlucht ist lang, sehr technisch und nur bei niedrigen Temperaturen Mitte Oktober zu begehen. Im oberen Abschnitt ist mit Eis zu rechnen. Zu niedrig dürfen die Temperaturen daher auch nicht sein, da die Eismenge dann zu groß wird.

Hydrologie:

Anfahrt:
Leider ist die Straße zur Staumauer in der Zeit in der eine Begehung möglich ist höchstwahrscheinlich gesperrt (Wintersperre). Wenn nicht kann in der Nähe der Staumauer parkiert werden. Ansonsten befindet sich eine Parkmöglichkeit bei Bonatchiesse auf einer Höhe von ca. 1580m (eingetragene Koordinate). Es ist dann anzuraten E-Bikes oder normale Fahrräder zu benutzen, um bis auf die Staumauer zu kommen 5,3km/420hm.

Zustieg:
Der Straße durch den Tunnel bis auf die Staumauer folgen. Die Staumauer queren und auf der Nordseite den Tunnel passieren. Nach kurzer Zeit erreicht man eine Leiter, mit der der Aufstieg beginnt. Dem Weg folgen, bis man auf einer Höhe von ca. 2340 hm auf ein technisches Gebäude mit einer Leiter und einer Art Messapparatur trift. Hier nach links (NW) abzweigen. Der weitere Weg ist nicht auf der Swisstopo verzeichnet, aber auf OSM Karten. Er ist jedoch relativ offensichtlich und zum Teil mit Stahlketten gesichert. Auf einer Höhe von ca. 2720m zweigt man weglos zum Einstieg ab.

Tour:
Das Wasser vom Gletscher ist extrem kalt und es muss immer mit Eis gerechnet werden. Auch mit Eisschlag am hohen Abseiler. Nach dem ersten Abschnitt kommt eine stark eingeschnittene Passage, die für einige Zeit keine Fluchtmöglichkeit bietet. Eine Begehung sollte daher nur durch sehr erfahrene Teams erfolgen, die sich bei diesen Bedingungen schnell bewegen können. Je nach Eismenge könnte es erforderlich sein, eine größere Menge zusätzlicher Haken zu setzen oder entsprechend Stände im Eis zu setzen. Die untere Hälfte des Canyons ist gefasst. Es sind daher unbedingt Informationen vom Betreiber einzuholen bzw. es sollte mit der Begehung gewartet werden, bis der Betrieb ca. Mitte Oktober eingestellt wird (für den unteren Teil).

Seilbedarf: Der höchste Wasserfall hat eine Höhe von ca. 90m und 4 Stände (ca. 20m, ca. 25m, ca. 50m, ca. 15m (bitte anpassen, wenn genau Werte bekannt sind)). Die unteren beiden Stände können abhängig vom Wasserstand und der Vereisung nicht nutzbar sein. Vom zweiten Stand aus wird ein 85m Seil benötigt, um durchzuseilen. Bei niedrigem Wasserstand und geringer Vereisung reicht ein 60m Seil.

Update 2023 : Die Mittleren Stände sind nicht gut ersichtlich gewesen, + bei mehr Wassser wohl im Nassen, wir sind also direkt mit 100m Seil runter, wohl klüger.

Rückweg:
Der Canyon endet direkt auf dem Wanderweg, der einen zurück zur Staumauer führt. Von dort auf der Straße zurück zum Auto.

Koordinaten:
Canyon Start 46.0015 7.3671
Canyon Ende 45.9966 7.3540
Parkplatz Zustieg und Ausstieg 46.0210 7.3291
Parkplatz Zustieg und Ausstieg 46.0025 7.3418

Begehungen:

2025-10-18 | Peter Lampacher | ☆ ☆ ☆ ☆ ☆ | 🕮 ★ | ⚓ ★ | ≋ Normal | 👍 Begangen
Bis zur Wasserfassung begangen. Einiges an Eis, teilweise Eismatsch mit Unterströmung. Spektakuläre Tour!

2023-10-15 | Bubtore | ☆ ☆ ☆ ☆ ☆ | 🕮 ★ ★ | ⚓ ★ ★ | ≋ Hoch | 👍 Begangen
Definitiv einer meiner Lieblinge, wohl im top3 der Schweiz für mich ! Aber brutal Kalt ! Und immer Bohrer und Haken mitnehmen, etwa 5 Stellen waren nicht mehr gut eingerichtet.

2022-10-22 | Hendrik | ☆ ☆ ☆ ☆ ☆ | 🕮 | ⚓ ★ ★ | ≋ Normal | 👍 Begangen
Die ursprüngliche Beschreibung basiert auf dieser Begehung. Die Verankerungsbewertung bezieht sich auf den Zustand nach der Begehung.